

# Häfen

## Seglerhafen im Fischerdorf Wieck

Hafenamtsposition:

54°09.51'N

013°45.13'E

Hafeninformationen:

Das kleine [Fischerdorf Wieck](#) liegt am kleinen Fluss [Ryck](#), welcher in die [Dänische Wieck](#) im Südlichen Greifswalder Bodden mündet. Wieck ist seit 1939 ein Ortsteil der Universitäts- und Hansestadt Greifswald. Das Wahrzeichen von Wieck ist eine [hölzerne Zugbrücke](#) im holländischen Stil. Die 1887 fertig gestellte Brücke verbindet die Greifswalder Ortsteile Wieck und [Eldena](#) und gilt heute als technisches Denkmal.

Liegeplätze:

Freie Liegeplätze für Gäste befinden sich am Nord- und Südufer des Ryck bei diversen Yacht- und Segelclubs und sind mit grünen Tafeln markiert und können benutzt werden. Für größere Schiffe, die eine Voranmeldung benötigen, stehen auch Plätze längsseits an der Pier vor dem Hafenamt an der Nord- und vor dem MaJuWi an der Südseite zur Verfügung. Diese Liegeplätze werden vom Hafenmeister zugewiesen. Sanitäre Einrichtungen incl. Duschen finden Gäste in der Pension „Schipp In“ neben dem Hafenamt. An allen Liegeplätzen kann Landstrom bezogen werden. Eine Anlage zum Abpumpen von Bilgen- und Schmutzwasser ist ebenso gegeben, wie eine Anlage um Frischwasser zu bunkern.

Eine ca. 190 Meter lange Pier auf der nördlichen Seite des Ryck, gleich hinter der Mole, ist Fahrgastschiffen vorbehalten.